

PRESSEMITTEILUNG

Antares Vision und ALP.I fusionieren

Antares Vision, weltweit führender Anbieter von Vision-Control-Systemen, Track & Trace-Lösungen und Smart Data Management und die von Mediobanca geförderte ALP.I SPAC (Special Purpose Acquisition Company) unterzeichnen zehn Monate nach dem Börsengang von ALP.I eine entsprechende Vereinbarung zur Unternehmensfusion.

Der Zusammenschluss beider Unternehmen soll den bisherigen Wachstumspfad von Antares Vision noch stärker unterstützen und weiter beschleunigen. Daher wird ALP.I 70 Millionen Euro investieren, was ca. 12 Prozent der Anteile bedeuten. Die Hauptversammlung zur Genehmigung des Unternehmenszusammenschlusses findet im Februar 2019 statt.

Das moderne Technologieunternehmen Antares Vision wurde 2007 von Emidio Zorzella und Massimo Bonardi, zwei Opto-Elektronik-Ingenieuren aus Brescia gegründet. Antares Vision hat sich schnell zu einem weltweit führenden Unternehmen für Rückverfolgbarkeitslösungen aus Hard- und Software im Pharmasektor entwickelt. Über 2.000 installierte Serialisierungslösungen in über 200 Pharmaunternehmen weltweit gewährleisten eine hundertprozentige Nachverfolgung entlang der gesamten Lieferkette. Antares Vision ist bei zehn der zwanzig führenden Pharmakonzerne weltweit der alleinige oder der Hauptlieferant. Der Exportanteil beträgt über 80 Prozent. Antares Vision ist global aktiv und bietet rund um die Uhr Services in mehr als sechzig verschiedenen Ländern.

Track & Trace, visuelle Inspektion und Smart Data Management sind die Hauptgeschäftsfelder, auf denen die vollständig skalierbare Produkttechnologie von Antares Vision basiert. Ferner bietet das Unternehmen ein breites Portfolio an Wartungs- und Kundendienstleistungen an. Antares Vision wuchs zwischen 2012 und 2017 mit einer durchschnittlichen jährlichen Wachstumsrate (CAGR) von über 50 Prozent. 2017 lag die EBIT-Marge bei über 25 Prozent, was ein noch stärkeres Wachstum gegenüber den beiden Vorjahren darstellt. Aufgrund seines starken Netzwerkes und planbare Folgeaufträge, hat das Unternehmen eine hohe Transparenz hinsichtlich seiner zukünftigen Geschäftsentwicklung.

Der Nischenmarkt, in dem Antares Vision tätig ist, wächst seit Jahren stark. Hinzu kommt der Trend zum Produktschutz, der bei der Integrität in Bezug auf die Qualitätskontrolle beginnt und über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg verläuft. Mit den smarten Lösungen von Antares Vision bleibt die gesamte Lieferkette nachverfolgbar. In der Pharmaindustrie herrschen wichtige Regulierungen, zur Bekämpfung von Arzneimittelfälschungen. Antares Vision geht jedoch davon aus, dass Tracking-Lösungen bald auch in anderen anspruchsvollen nichtpharmazeutischen Industriebereichen zum Einsatz kommen werden, die ebenso viel Wert auf Qualitätskontrolle und Transparenz in der Lieferkette legen. Darunter zählen Industriebereiche wie die Getränke- und Lebensmittelindustrie, biomedizinische Geräte, OTC-Präparate und Kosmetika. Mit der durch die Fusion mit ALP.I zusätzlichen Liquidität hat Antares Vision die Möglichkeiten weitere Akquisitionsmöglichkeiten zu prüfen und anzugehen, die sich aufgrund der starken Marktfragmentierung anbieten.

Das Projekt wurde zudem durch eine Grundkapitalerhöhung von Sargas unterstützt, eine von Guido Barilla ad hoc gegründete Gesellschaft, an der u.a. Inpar Investment Fund, H14 (Berlusconi Familie) und Antonio Belloni beteiligt sind. Sargas wird nach dem Zusammenschluss mit ca. 14 Prozent des Grundkapitals beteiligt sein. Zusammen mit ALP.I soll nun das gemeinsame Unternehmen zunächst auf der AIM und später auf dem MTA notieren. Die Aktionäre von ALP.I werden mit einer Investition von 70 Millionen Euro mit rund 12 Prozent an Antares Vision beteiligt sein. Im Einzelnen beinhaltet der Deal eine Investition in Höhe von 70 Millionen Euro. Weitere 30

PRESSEMITTEILUNG

Millionen Euro werden den ALP.I-Anlegern abzüglich etwaiger Abzüge zurückgegeben. 50 Millionen der 70 Millionen Euro von ALP.I fließen an Antares Vision zur Stärkung des Kapitals. Mit den restlichen 20 Millionen Euro sollen bestimmte Minderheitsaktionäre von Regolo, dem beherrschenden Aktionär von Antares Vision, ausgekauft werden. Antares Vision ist aufgrund seines Wachstums und seiner Größe ein idealer Kandidat für einen erfolgreichen Börsengang.

Eine innovative Änderung, die ALP.I eingebracht hat, ist die Tatsache, dass die von den Analysten von Mediobanca Securities und Equita SIM angefertigten Research Notes, die Nummer eins und zwei der Aktienanalysehäuser in Italien (nach Angaben von Extel), für Investoren ab dem Moment verfügbar sind, wenn der Deal angekündigt wird.

Eine weitere Neuerung betrifft die Struktur von ALP.I selbst: Die Projektträger haben Änderungen vorgenommen, um ihre Interessen noch stärker an die Interessen der Anleger anzupassen. Die verschiedenen Beträge für die Auslösung der Sonderaktien, die ursprünglich auf 11, 12 und 13 Euro pro Aktie festgelegt waren entfallen. Stattdessen wurde nur ein Preis von 13,50 € je Aktie festgesetzt. Gleichzeitig wurde die Sperrfrist auf fünf Jahre verlängert. Die Projektträger von ALP.I werden daher erst dann in der Lage sein, einen Umtausch vorzunehmen, wenn die Anleger die maximale Anzahl der von ihren Optionsscheinen abgeleiteten Aktien erhalten haben (z.B. bei 13 Euro je Aktie) und die Anleger eine geschätzte Gesamtrendite auf Aktien und Optionsscheine von über 50 Prozent erzielt hätten.

Im Einvernehmen mit Antares Vision und seinen Anteilseignern wurde beschlossen, die Anzahl der Options- und Wandelrechten für Anleger trotz der Reduzierung um 30 Prozent durch die ALP.I-Investition unverändert zu belassen. Normalerweise hatte diese zu einer anteiligen Verringerung geführt. Dadurch erhöht sich die Hebelwirkung zu Gunsten jedes normalen Anlegers.

„Dieser Deal ist ein weiterer Schritt auf unserem Wachstumspfad. Nach der Konsolidierung unserer Strategie zur Geschäftsentwicklung möchten wir nun unsere Finanzstruktur stärken. Deshalb haben wir mit ALP.I einen exzellenten Partner und Förderer ausgewählt. Wir glauben fest an unsere Geschäftsmission und sind mit diesem Zusammenschluss zuversichtlich, dass wir unsere Attraktivität und unsere Positionierung im Markt weiter verbessern können. Die Technologie ist ein wichtiger Motor für den wirtschaftlichen und kulturellen Wandel, und es ist äußerst wichtig, den Innovationsprozess fortzusetzen, um in Zukunft weiterhin erfolgreich zu sein.“, so Emidio Zorzella, Vorstandsvorsitzender des Verwaltungsrats und Geschäftsführer von Antares Vision.“

„Wir sind Emidio Zorzella und Massimo Bonardi, den Gründern von Antares Vision, für das Vertrauen, das sie ALP.I entgegengebracht haben, dankbar und unterstützen die Geschäftsentwicklung des Unternehmens mit Begeisterung und Überzeugung. Wir glauben, dass Antares Vision ein idealer Kandidat für einen erfolgreichen Börsengang ist, vergleichbar mit den erfolgreichsten Notierungen in den letzten Jahren, vor dem Hintergrund der klaren strategischen Vision des Managements und der soliden globalen Wettbewerbsposition in einem stark expandierenden Nischentechnologiesegment. Die wesentlichen Änderungen, die wir an der Struktur und dem Prozess von ALP.I vorgenommen haben, spiegeln unsere Überzeugung hinsichtlich der Qualität des Antares Vision-Projekts wider und versuchen gleichzeitig, konkrete Antworten auf spezifische Marktanforderungen zu geben.“ erklärt Roberto Marsella, Vorstandsvorsitzender des Verwaltungsrates von ALP.I.

Bei der Transaktion wurde ALP.I von Mediobanca - Banca di Credito Finanziario als Finanzberater, BonelliErede als Rechtsberater, sowie Honigman Miller Schwartz und Cohn für die rechtliche Due Diligence in Bezug auf die US-Tochtergesellschaften von Antares Vision unterstützt. Die New Deal Advisors-Gruppe half bei der finanziellen Due Diligence und PricewaterhouseCoopers als Abschlussprüfer. Antares Vision wurde von Rothschild & Co als Finanzberater, Orsingher Ortu -

PRESSEMITTEILUNG

Avvocati Associati als Rechtsberater und EY als Abschlussprüfer unterstützt. Equita SIM hat als Berater und Spezialist fungiert.

www.antaresvision.de

Anzahl Zeichen Text: 8.013 mit Leerzeichen ohne „Über Antares Vision“

Datei Text: AntaresVision-ALP.I_20190107.doc

Bilddateien:

EmidioZorzella.jpg



Emidio Zorzella ist Vorstandsvorsitzender des Verwaltungsrats und Geschäftsführer von Antares Vision.

MassimoBonardi.jpg



Massimo Bonardi ist Geschäftsführer von Antares Vision.

Für weitere Informationen:

Kontakt Antares Vision S.p.A.

Aliscia Berto (CFO)

Tel. (+39) 348 4402928

aliscia.berto@antaresvision.com

www.antaresvision.de

Kontakt ALP.I S.p.A.

Massimo Perona (CFO and Investor Relator)

Tel. (+39) 348 4756415

segreteria@societaria@alpispac.it

www.alpispac.it

PR/Rückmeldungen/Informationen (für Deutschland, Österreich und Schweiz):

WERBEKOCH GmbH

Thomas Herold

Tel. 0 72 51 / 96 26 10

mail@werbekoch.de

www.werbekoch.de